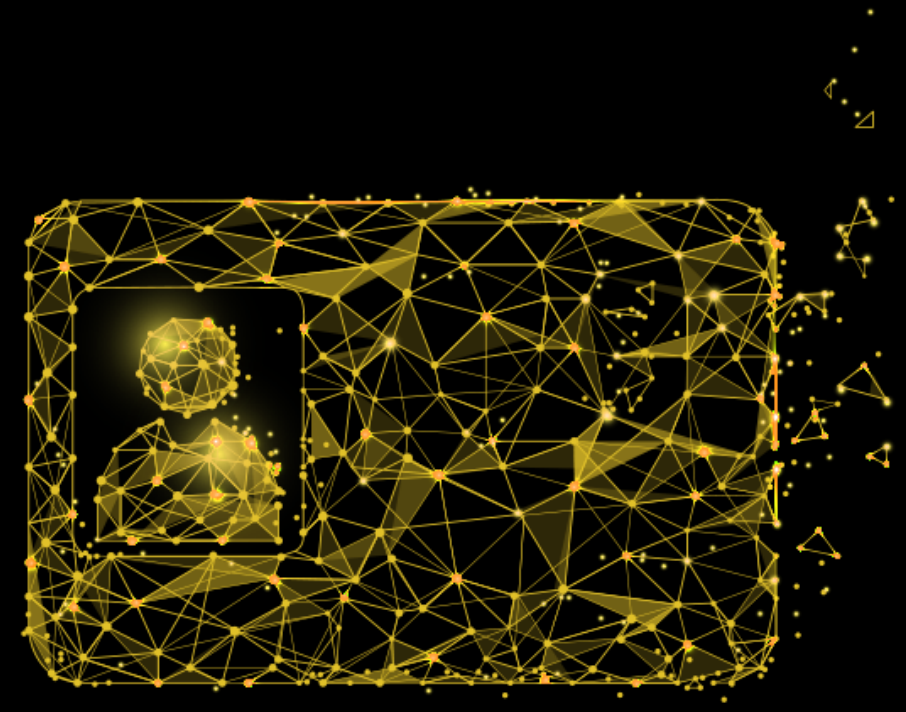
Christoph Heuermann

STAATSBÜRGER-SCHAFTEN LEXIKON

Ein ausführlicher Vergleich
von 97 Nationen



STAATENLOS

Das Staatenlos-Paradox:
Staatsbürgerschaften in 97 Nationen

Copyright
Thirteen Flags LLC
2880W Oakland Park Blvd, Suite 225C
33311 Florida, Vereinigte Staaten
Christoph Heuermann
'Das Staatenlos-Paradox - Staatsbürgerschaften in 97 Nationen'
©2020, Christoph Heuermann
Zweite Auflage, Stand: Oktober 2026
Self-Publishing
https://staatenlos.ch
christoph@staatenlos.ch

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere das Recht auf Vervielfältigung und Verbreitung sowie Übersetzung. Kein Teil dieses Buches darf in irgendeiner Form ohne schriftliche Genehmigung des Autors reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Disclaimer: Alle Informationen in diesem Buch stammen aus öffentlichen Recherchen, Kontaktanfragen bei lokalen Agenturen oder privaten Wissen von Industrie-Experten. Alle Informationen in diesem Ratgeber sind ohne Gewähr.

Titelbild: Lizenziert unter CC0 Public Domain

Einleitung **7**

Konzepte in Zusammenhang mit der Staatsbürgerschaft **13**

Erlangung von Staatsbürgerschaften **27**

Staatsbürgerschaften für dich **37**
- Durch Aufenthalt 37
- Durch Heirat 42
- Durch Investment 45
- Durch Abstammung 70
- Durch Nachkommen 73

Staatsbürgerschaft in der EU und EEA **75**

Ideale Länder **86**

Staatsbürgerschaften für deine Nachkommen **94**

Reisen mit mehreren Pässen **98**

Besteuerung nach Staatsbürgerschaft **102**

Wirtschaftliche und politische Staatengemeinschaften **106**

Beibehaltungsgenehmigung **112**

Index **115**

Albanien **121**

Andorra **122**

Antigua & Barbuda **123**

Argentinien **124**

Armenien **126**

Australien **127**

Ägypten **128**

Bahamas **129**

Barbados **131**

Belgien **132**

Belize **133**

Brasilien **134**

Brunei **135**

Bulgarien **136**

Chile **138**
China (Hong Kong, Macao) **139**
Costa Rica **140**
Deutschland **142**
Dominica **144**
Dominikanische Republik **146**
Ecuador **147**
El Salvador **148**
Fiji **149**
Finnland **150**
Frankreich **152**
Georgien **153**
Griechenland **154**
Grenada **155**
Guatemala **157**
Honduras **158**
Island **160**
Irland **161**
Israel **162**
Italien **164**
Jamaika **165**
Japan **166**
Jordanien **167**
Kanada **169**
Kambodscha **170**
Kolumbien **171**
Lettland **172**
Liechtenstein **173**
Luxemburg **175**
Malaysia **176**
Malta **177**
Marshall Islands **179**

Mauritius **180**
Mexiko **181**
Moldau **182**
Monaco **184**
Montenegro **185**
Marokko **186**
Niederlande **187**
Neuseeland **188**
Nord-Mazedonien **189**
Norwegen **190**
Oman **191**
Österreich **192**
Panama **194**
Paraguay **195**
Peru **196**
Polen **197**
Portugal **198**
Rumänien **200**
Russland **201**
Samoa **202**
San Marino **204**
Schweden **205**
Schweiz **206**
Serbien **207**
Seychellen **208**
Singapur **209**
Slowenien **210**
Solomon Islands **211**
Südafrika **212**
Südkorea **213**
Spanien **214**
St. Kitts & Nevis **216**

St. Lucia **217**
St. Vincent & die Grenadinen **219**
Taiwan **220**
Thailand **221**
Timor-Leste **222**
Tonga **223**
Trinidad & Tobago **224**
Tschechien **225**
Türkei **226**
Ukraine **227**
Ungarn **228**
Uruguay **229**
Vanuatu **230**
Venezuela **232**
Vereinigte Arabische Emirate **233**
Vereinigtes Königreich **235**
Vereinigte Staaten **236**
Weißrussland **238**
Zypern **239**

Einleitung

Du fragst dich vielleicht, warum dieses Buch überhaupt existiert. Immerhin tragen meine Website und Community den Namen Staatenlos. Dies sollte nicht fehlgedeutet werden, vor allem in einem Buch über Staatsbürgerschaften. Ich habe den Begriff schon immer als metaphorische Beschreibung für die Internationalisierung aller Aspekte des Lebens verwendet. Das Wort Staatenlos wurde speziell ausgewählt, um einen vorbelasteten Begriff neu mit Leben zu füllen und ihm zumindest für einige Personen eine positive Bedeutung zu geben.

Personen die tatsächlich rechtlich Staatenlos sind, also keinerlei Staatsbürgerschaft haben, sind in jedem Aspekt ihres Lebens deutlich eingeschränkt. Dies ist in der heutigen Welt eines der schlimmsten Dinge, die einer Person passieren kann. Menschen ohne Staatsbürgerschaft können nicht, im Gegensatz zu einigen falschen Gerüchten, der wachsenden Bürokratie, Anforderungen und Interventionen von modernen Nationen entkommen, sondern sind diesen stattdessen noch mehr ausgeliefert. Rechtlich Staatenlosen fehlen viele Rechte eines Staatsbürgers während sie den Pflichten nicht entgehen. Keine Staatsbürgerschaft zu haben ist nicht gut für deine Freiheit, sondern hat das Potenzial deine Freiheit zu zerstören. Eine rechtlich staatenlose Person ist komplett ihrem derzeitigen Aufenthaltsland ausgeliefert. Sie kann nur unter Schwierigkeiten eine Staatsgrenze überschreiten und hat Probleme in vielen Bereichen des Lebens, die eine Identifikation erfordern. Zwar existieren tatsächlich Reisepässe für Staatenlose (1954 Convention Document), diese berechtigen aber in keinem Land der Welt zum visafreien Eintritt. Dementsprechend muss für jedes einzelne Land vorher ein Visum beantragt werden, was diesen Reisepass auf eine Stufe mit den schlechtesten gewöhnlichen Pässen stellt. Die Reisefreiheit, die rechtlich Staatenlose tatsächlich genießen

können hängt mit möglichen Aufenthaltsgenehmigungen zusammen und keineswegs mit ihrer nicht vorhandenen Staatsbürgerschaft. Viele Länder haben spezielle Regelungen, um rechtlich Staatenlosen beschleunigt eine Staatsbürgerschaft zu geben und es gibt eine Reihe internationaler Initiativen zu diesem Thema. Aber wenn du denkst rechtlich Staatenlos zu werden ist ein netter Trick den man einmal ausprobieren könnte, bist du im Irrtum.

Ich möchte dem Begriff Staatenlos eine andere Bedeutung geben die nicht nur negativ assoziiert wird. Metaphorisch Staatenlos zu sein bedeutet, sich selbst vom Staat zu befreien und nicht auf ihn angewiesen zu sein. Dies ist eines der wichtigsten Dinge, nach denen du in deinem Leben streben solltest. Die Mehrheit aller Menschen machen ihre gesamte Existenz von der Situation in einem einzigen Land abhängig. Dadurch können bereits die Aktionen von nur ein paar fehlgeleiteten Politikern potenziell desaströse Effekte auf ihr Leben haben. Covid-19 hat im Jahr 2020 gezeigt, wie schnell angebliche Rechte die du zu haben geglaubt hast von einem Tag auf den anderen gestrichen werden und wie drastische Maßnahmen verlängert werden können ohne dass ein Ende in Sicht ist. Am schlimmsten ist jedoch, dass die Mehrheit damit kein größeres Problem hat und es sich über sich ergehen lässt, oder gar nach härteren Maßnahmen verlangt und sämtlichen Maßnahmen zujubelt, ohne sich über die Konsequenzen Gedanken zu machen. Du solltest die persönliche Freiheit und wirtschaftlichen Wohlstand, den ein Land augenscheinlich genießt, niemals als ewig gegeben betrachten, wie es die Meisten leider tun. Um deine Freiheit und ein erfülltes Leben zu garantieren, vergiss was Andere als ‘normal’ bezeichnen würden und diversifiziere dein Leben international.

An dieser Stelle kommt die Flaggentheorie ins Spiel. Dieses Konzept ist einfach in einem Satz erklärt: ‘Geh dorthin, wo du

am besten behandelt wirst’. Dies trifft auf jeden möglichen Teil deines Lebens zu. Staatsbürgerschaften, Wohnsitze, Unternehmen, Kunden, Arbeitgeber, Angestellte, Bankkonten, Portfolios, Immobilien, Websitehosting, Bildung, Gesundheit, Kosten des täglichen Lebens, Shoppen, Urlaub, Entspannung, Vergnügen, Klima - warum beschränkst du dich auf ein Land wenn es viele andere gibt, die für diesen spezifischen Aspekt deines Lebens besser geeignet sind?

Du könntest Staatsbürger von Spanien und Panama sein, mit Wohnsitz auf Zypern aber die Sommer in Österreich verbringend, mit Bankkonten in Luxemburg und Georgien, einem Unternehmen in Rumänien und deinen Kunden in den USA, was bei weitem nicht die verrückteste Kombination wäre. Dazu besuchst du regelmäßig andere Länder und erfreust dich an den Dingen, die diese dir bieten können. Warum nicht?

Es ist sicherlich einfacher Deutscher zu sein, mit deutschem Bildungsabschluss, in Deutschland lebend und angestellt, mit deutschem Bankkonto, Depot und Immobilien, Freunde und Familie ausschließlich in Deutschland, das Land nur für 2 Wochen Urlaub im Jahr verlassend. Aber ist das für dein Leben, objektiv gesehen, besser? Wahrscheinlich nicht.

Du verpasst vieles, was das Leben zu bieten hat. Die Welt ist riesig. Sich ohne Not in dieser Art und Weise auf ein Land zu beschränken und die großartigen Erfahrungen und Möglichkeiten in anderen Ländern einfach auszulassen ist Unsinn. Außerdem wird dein Leben durch die korrekte Implementierung der Flaggentheorie antifragil, was in den nächsten Jahrzehnten nur von Vorteil sein kann.

Wenn ein Land im ersten der obigen Beispiele Gesetze erlässt die nachteilhaft für dich sind kannst du dies umgehen. Du tauscht das Puzzleteil aus das dir nicht mehr gefällt und machst

in einem anderen Land weiter. Nur ein Teil deines Lebens ist betroffen und möglicher Schaden kann einfach abgewendet oder repariert werden. Wenn Deutschland im zweiten Beispiel Gesetze erlässt die schlecht für dich sind, hast du ein Problem. Dein ganzes Land ist betroffen und es ist wahrscheinlich schon zu spät um großen und bleibenden Schaden abzuwenden. Dabei wäre dieser Schaden unnötig, da es wirklich simpel ist mithilfe der Flaggentheorie Vorkehrungen zu treffen. Du musst und solltest keine apokalyptische Krise hinter jeder nächsten Ecke erwarten, aber mit ein wenig Vorbereitung auf alle Möglichkeiten wirst du ein Tages garantiert froh sein, entsprechende Vorkehrungen getroffen zu haben.

Letztlich hängt natürlich alles von deiner persönlichen Präferenz ab. Du musst nicht direkt mit den Extremen anfangen. Aber du solltest langsam und Schritt für Schritt starten. Vielleicht verbringst du deinen nächsten Urlaub nicht in Spanien oder Griechenland, sondern in einer eher unüblichen Region. Denk darüber nach ob du wirklich zu der erschreckend großen Zahl an Personen gehören willst, die die Erfüllung ihrer Träume auf die Rente verschieben. Nimm ein paar kalkulierte Risiken, denn ohne Risiko geht das Leben selten wirklich voran. Schau if bestimmte Dinge die dir wichtig sind in anderen Länder besser funktionieren. Und wenn sie dort besser funktionieren, warum nicht persönlich davon profitieren?

Sein Leben international zu diversifizieren ist sicherlich nicht so einfach wie es komplett in einem Land zu belassen, aber es ist definitiv robuster und lohnender auf lange Sicht, ganz egal was passiert. Das 21. Jahrhundert hat gerade erst begonnen, und mit Sicherheit hat es noch einige Überraschungen zu bieten, sowohl negativ als auch positiv. Ich kann nur jedem raten etwas flexibel zu sein, um auf die stetigen Änderung der Umstände in der Welt reagieren zu können. Überlass diese Aufgabe auf keinen Fall anderen Leuten, ganz besonders nicht

Politikern. Mach dir deine eigenen Gedanken und triff deine eigenen Entscheidungen.

Als wegen Covid-19 fast alle Länder innerhalb weniger Tage ihre Grenzen schlossen waren viele Leute im Ausland gestrandet und konnten nur in das Land ihrer Staatsbürgerschaft oder Residenz zurückkehren. Manche Länder verboten pauschal die Einreise bestimmter Nationalitäten, selbst wenn Personen mit dieser Staatsbürgerschaft sich physisch am anderen Ende der Welt aufgehalten haben. Jeder mit mehrfacher Staatsbürgerschaft und/oder mehrfachen Aufenthaltsgenehmigungen hatte in dieser Situation einen großen Vorteil und konnte sich wenigstens aussuchen in welches Land er zurückkehren möchte, oder hatte zusätzliche Möglichkeiten um über einen Zwischenstopp an Orte zu kommen die sonst nicht zugänglich gewesen wären.

Manche sagen das Ende der Flaggentheorie in der nahen Zukunft vorher, bedingt durch eine globale wirtschaftliche Krise die zu einer umfassenden Re-Nationalisierung führt. Dem kann ich nur widersprechen. Globalisierung und Internationalisierung sind bleibend und können nicht umgekehrt werden. Reisen könnte etwas schwieriger werden, aber sicherlich nicht unmöglich. Internationale Geschäftstätigkeiten könnten etwas schwieriger werden, aber sicherlich nicht unmöglich. Während ich mir sicher bin dass die derzeitige Geld- und Fiskalpolitik der die meisten Länder folgen noch desaströse langfristige Folgen haben wird, bedeutet der vielbeschworene Crash dennoch nicht, dass die Welt plötzlich wieder in die Steinzeit zurückfällt. Selbst einem Ereignis wie dem seit Jahren vorhergesagten Kollaps der Eurozone müssen deine Lebensumstände deswegen keinen bleibenden Schaden nehmen, wenn du dich nur richtig darauf vorbereitest. Du musst vielleicht harte finanzielle Einbußen verkraften und alte Glaubenssätze und Lösungen aus

dem Fenster werfen, aber das Leben geht trotzdem weiter. Du musst dich nur an neue Umstände anpassen, und genau darum geht es bei der Flaggentheorie. Irgendwo auf der Welt wird es immer Optionen geben, die dir von Nutzen sein können.

Eine andere oder zusätzliche Staatsbürgerschaft für dich selbst oder deine Nachkommen zu erlangen ist in dieser Denkweise nur logisch. Staatsbürgerschaften sind die höchste Disziplin der Flaggentheorie, da sie am schwierigsten zu erlangen sind. Du solltest nicht danach streben, gar keine Staatsbürgerschaft zu haben, sondern vielmehr so viele wie möglich. Dies ist das ‘Staatenlos-Paradox’. Mehrfache Staatsbürgerschaften sind nicht schlecht für dich, sondern besser. Du schränkst deine Freiheit dadurch nicht ein, sondern erhöhst sie. Worum es geht ist die Unabhängigkeit vom Staat. Je weniger du von einem einzigen Land abhängig bist, umso besser. Eine gute Kombination kann dir visafreien Zugang zu fast jedem Land der Welt ermöglichen, außerdem die Möglichkeit, an vielen verschiedenen Orten permanenter Resident zu werden und hat generell das Potenzial dein Leben und das deiner Nachkommen immens zu verbessern. Möglichkeiten aller Art werden sich plötzlich eröffnen. Und falls eines der Länder in denen du Staatsbürger bist zweifelhafte Gesetze erlässt, zum Beispiel in Bezug auf Einschränkung der Reisefreiheit, Wehrpflicht oder weltweite Besteuerung - gib die Staatsbürgerschaft einfach rechtzeitig auf und sei froh, dass du Vorkehrungen getroffen hast und von dem Wahnsinn verschont bleibst.

Der weltweite Trend geht eindeutig in die Richtung, mehrfache Staatsbürgerschaft zu erlauben oder sogar zu fördern. Weniger als 40% der UN-Mitgliedsstaaten erlaubten mehrfache Staatsbürgerschaft im Jahr 1960, heute sind es mehr als 70%. In Zukunft wird es immer üblicher werden, zwei, drei, vier oder noch mehr verschiedene Staatsbürgerschaften zu haben. Wenn du die richtigen Länder kombinierst, gibt es kaum ein Limit.